

Besinnung: Unser Christsein nicht verstecken – für eine menschenwürdige Zukunft

Eine Karikatur

Über der Kommode hängt das Kreuz.
Der Mann stellt einen großen Strauß Blumen davor.
Die Frau steht verdutzt in der Tür.
Und er sagt: „Muss ja nicht gleich jeder sehen“

Karikatur von Thomas Pläßmann;
zu finden in: „Um Himmels Willen“ – Kirche in der Karikatur; Erzbistum Bamberg

Gedanken zur Karikatur

„Muss ja nicht gleich jeder sehen“ – man könnte meinen, diese Haltung wäre weit verbreitet. Über Glauben und religiöse Einstellung redet man nicht. Früher wurde man als gläubiger Christ belächelt, nach dem Motto: „Ein Christ?! Ich hätte Sie für gescheiter gehalten“. Heute ist diese einst weit verbreitete Meinung nicht mehr so stark ausgeprägt – dennoch fällt es schwer, seine christliche Gesinnung zu offenbaren und sich so „angreifbar“ zu machen und Stellung beziehen zu müssen. Als Kolping aber haben wir einen Standpunkt, wir haben etwas zu vertreten, wir müssen und dürfen damit nicht hinter dem Berg halten. Wie unser Gründer Adolph Kolping stehen wir ein für die Menschen, die Beistand brauchen und für eine menschenwürdige Zukunft unserer Gesellschaft und unserer Welt.

Gebet und Segen

Guter Gott, wir stehen am Beginn unserer Versammlung / Sitzung / unseres Treffens ...

Wir bitten Dich, sei bei uns:

bei unseren Beratungen und Reflexionen

bei unseren Diskussionen und Beschlüssen

bei unseren Gesprächen und small-talks

beim geselligen Austausch und gemeinsamen Überlegen.

Gib, dass wir in guter Weise darum ringen, was gut ist für unsere Kolpingsfamilie,

dass wir uns gegenseitig ermutigen und mit Ideen bereichern,

dass wir uns als Gemeinschaft erfahren,

als ein Team, das gut zusammenarbeitet, -

und als Teil einer großen, internationalen Bewegung.

Schenke uns offene Augen für das, was not-wendig ist in unserer Zeit,

sowie Mut, Klarheit und Ausdauer,

wenn es darum geht, unsere Ziele auch umzusetzen.

Lass uns, inspiriert von den Gedanken Adolph Kolpings

und gemäß den Leitlinien unseres Verbandes die nötigen Schritte tun.

Hilf uns, als Christen in dieser Welt zu leben,

christliche Werte zu vertreten und zu unserer christlichen Gesinnung zu stehen.

Gib, dass durch uns deutlich wird: Kolping setzt sich ein für eine menschenwürdige Zukunft.

So segne diesen Abend (diesen Tag / dieses Treffen) und unser Beisammensein.

Das gebe uns der lebendige und heilbringende Gott:

+ der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. Amen

Lied: Wir sind Kolping

Als Lieder sind auch geeignet aus dem Gotteslob:

- GL 637 „Lasst uns loben, freudig loben“
- GL 643 „O Jesu Christe, wahres Licht“
- GL 991 „Wes Geistes Kind seid ihr“
- GL 993 „Jetzt ist die Zeit“

Gebet des Kolpingwerkes

- V Guter Gott! Von dir kommt alles Leben
und in dir haben alle Menschen ihren Ursprung und ihr Ziel.
Dein Wille ist es, dass alle Völker in Frieden und in Freiheit miteinander leben.
Auch sollen alle Menschen ohne Unterschied und in gleicher Weise
an den Gütern der Erde teilhaben können.
Wir danken dir, dass wir deine Gegenwart und Nähe
in der Gemeinschaft der Kirche und des Kolpingwerkes erfahren dürfen.
- Wir bitten dich:
- Hilf uns, dass wir dich gemeinsam mit allen, die an dich glauben,
als den Vater aller Menschen bekennen.
- A Lass und tatkräftig eintreten für die Bewahrung der Schöpfung und den Schutz des Lebens.
- V Hilf uns, dass wir gemeinsam mit allen, die zu deinem Sohn gehören,
deine befreiende Liebe in Wort und Tat bezeugen.
- A Lass uns wirksam mithelfen an der Überwindung von Armut und Not,
von Unrecht und Unwissenheit.
- V Hilf uns, dass wir gemeinsam mit allen, die sich von deinem Geist leiten lassen,
deine Menschenfreundlichkeit überall erfahrbar machen.
- A Lass und mutig mitarbeiten an der Entwicklung unseres Kolpingwerkes,
am Aufbau einer geschwisterlichen Kirche und einer Zukunft für alle Menschen.
- V Dir, unserem Gott, sagen wir Dank in der Gemeinschaft mit deinem Diener Adolph Kolping
und im Namen deines Sohnes, der mit dir und uns lebt, jetzt und in Ewigkeit.
- A Amen.